

FREMDSPRACHENWAHL

Latein | Spanisch | ab Klasse 7

Information Sprachen

Mit diesem Brief möchten wir dich und deine Eltern über die Wahl deiner zweiten Fremdsprache informieren. Die Abgabe des Wahlzettels ist spätestens am 17. April 2026 in der Wahlurne vor dem Büro von Frau Engemann.

In Klasse 5 und 6 hast du bereits die Grundlagen in Englisch als erster Fremdsprache gelernt – darauf wirst du in den nächsten Jahren weiter aufbauen. Ab Klasse 7 kommt dann eine zweite Fremdsprache dazu, die für alle verpflichtend ist. Und wenn du Lust hast, kannst du ab Klasse 9 sogar noch eine dritte Fremdsprache dazu nehmen – das ist dann freiwillig. So wächst dein Sprachen-Portfolio Schritt für Schritt, und du kannst entdecken, was dir besonders Spaß macht!

Latein

Schlüssel zur Sprache, Tür zur Welt. Versteh die Wurzeln, meister die Worte – Denktraining mit Kulturblick. Wo Logik auf Legenden trifft.

Spanisch

Spanisch spricht die Welt – Türen auf in über 20 Ländern. Schnell sprechen, Kultur erleben und neue Freundschaften finden. Eine lebendige Sprache, die Chancen öffnet und Lust auf mehr macht.

Vi.S.d.P.

Neues Gymnasium Frankfurt
Nils Franke (Schulleiter)
Elisabeth-Norgall-Straße 1, 60487 Frankfurt
neues-gymnasium-frankfurt.de



Die Sprachen Deiner Wahl

Ab Klasse 7 kannst du am Neuen Gymnasium Frankfurt zwischen Latein und Spanisch wählen – was besser zu dir passt, hängt davon ab, wie du gern lernst und was dich interessiert.

Wenn du logisch denkst, gern rätselst und Wörter genau zerlegst, ist Latein super für dich. Es hilft dir auch, Deutsch und andere romanische Sprachen besser zu verstehen. Außerdem kannst du das Lateinum erreichen – das kann später für manche Studiengänge nützlich sein.

Wenn du lieber schnell ins Sprechen kommst und eine moderne Sprache lernen willst, nimm Spanisch. Viele finden den Einstieg leichter, und du kannst das Gelernte direkt im Alltag oder im Urlaub anwenden.

Frag dich: Bist du eher der Knobler (Latein) oder die Vielsprecherin/der Vielsprecher (Spanisch)? So triffst du die passende Wahl.





Ist Latein eine tote Sprache?

Oft heißt es: Latein ist eine tote Sprache. Stimmt das? Im engen Sinn ja: Niemand nutzt Latein als Muttersprache im Alltag, neue Umgangswörter entstehen nicht spontan. Es gibt kein Land, in dem man auf der Straße Latein spricht.

Doch Latein lebt in Texten, Wissenschaft und anderen Sprachen weiter. Wer Latein lernt, erhält Zugang zu Originalen von Cicero, Ovid oder Vergil – kulturell ist das nicht „tot“. Viele deutsche, englische und romanische Wörter haben lateinische Wurzeln; das Erkennen von Wortstämmen, Vor- und Nachsilben hilft beim Verstehen und Formulieren. In Medizin, Jura, Naturwissenschaften und in der Kirche begegnen uns lateinische Begriffe bis heute, und es gibt sogar Gruppen, die Latein aktiv sprechen.

Warum Latein lernen, wenn man es kaum spricht? Weil es Sprachstruktur, Grammatik und logisches Denken schärft. Man übt genaues Lesen, Analysieren und Abwägen – Kompetenzen, die weit über das Fach hinaus nützen. Zudem verbindet Latein mit Europas Geistesgeschichte: Recht, Politik, Rhetorik und Dichtung sind darin tief verwurzelt.

Fazit: Als Muttersprache „tot“, als Kultur-, Bildungs- und Wissenschaftssprache lebendig. Latein liefert kein Urlaubssmalltalk, sondern ein Werkzeug, um Sprachwurzeln zu verstehen, präziser zu denken und an einer jahrtausendealten Debatte teilzunehmen.

Was lernst Du in Latein

Stell dir vor, du bekommst eine Schatzkarte – aber statt Wege und Burgen zeigt sie dir Wörter, Sätze und Geschichten aus der Antike. Genau so fühlt sich Latein an: Du lernst nicht nur eine Sprache, sondern entdeckst eine Welt.

Zuerst übst du Vokabeln und Grammatik. Das klingt trocken? Eigentlich ist es wie Puzzeln: Du erkennst Bausteine (Wortstämme, Vor- und Nachsilben), entdeckst Formen (Fälle, Zeiten) und setzt alles so zusammen, dass ein verständlicher Satz entsteht. Je genauer du hinschaust, desto klarer wird das Bild. Dabei trainierst du dein Logik-Gehirn – Schritt für Schritt, wie bei einem Rätsel.

Dann kommen Texte: Geschichten von Göttern und Helden, vom römischen Alltag, von klugen Rednern und Dichtern. Du übersetzt ins Deutsche und merkst: Viele schwierige Fremdwörter in Deutsch und Englisch haben lateinische Wurzeln. Plötzlich verstehst du Begriffe in Bio, Mathe oder Erdkunde leichter, weil du ihre Teile kennst.

Latein zeigt dir auch, wie man gut argumentiert und schreibt. Die Römer liebten klare Gedanken und starke Reden. Beim Übersetzen lernst du, genau zu lesen, ordentlich zu arbeiten und deine Ergebnisse verständlich zu formulieren – Fähigkeiten, die dir in allen Fächern helfen.

Und ja: Es gibt ein Ziel zum Dranbleiben – das Latinum. Das ist ein Extra-Punkt für spätere Wege, zum Beispiel an der Uni, wenn Du zum Beispiel Medizin, Jura, Sprachen oder Philosophie studieren möchtest. Aber Du kannst es natürlich auch in der





Spanisch Weltsprache

Spanisch zählt zu den einflussreichsten Sprachen: Über 500 Millionen sprechen sie, in mehr als 20 Ländern ist sie Amtssprache und Arbeitssprache internationaler Organisationen. „Weltsprache“ heißt dabei nicht nur große Zahlen, sondern auch kulturelle Ausstrahlung, wirtschaftliche Relevanz und Vernetzung.

Kulturell prägt Spanisch Kontinente: Von Cervantes bis García Márquez, von Almodóvar bis Bad Bunny erreichen Literatur, Film und Musik weltweit Publikum und setzen Trends. Wer Spanisch kann, versteht Inhalte, Denkweisen und Humor verschiedener Regionen.

Wirtschaftlich gewinnt Spanisch an Gewicht. Lateinamerika bietet dynamische Märkte, Tech-Ökosysteme und zentrale Rohstoffe; Unternehmen brauchen Sprach- und Kulturkompetenz. In den USA wächst die hispanische Community und eröffnet Chancen in Medien, Gesundheit, Bildung, Politik und Handel.

Digital gehört Spanisch zu den meistgenutzten Sprachen auf Social Media, Streaming und in Open Source – je mehr Inhalte, desto attraktiver für Lernende.

Zudem öffnet Spanisch Türen zu anderen romanischen Sprachen wie Portugiesisch, Italienisch oder Französisch.

Fazit: Spanisch verbindet Menschen, Märkte und Kulturen, schafft berufliche Chancen und ermöglicht unmittelbare Begegnungen – von Madrid bis Mexiko-Stadt und darüber hinaus.

Universität nachholen, also keine Sorge, wenn Du Spanisch wählen möchtest.

Kurz gesagt: Latein ist kein „Reden für den Urlaub“. Es ist ein Trainingsprogramm für Kopf und Sprache – mit spannenden Geschichten, nützlichem Wissen und vielen Aha-Momenten. Wenn du gern knobelst, genau arbeitest und Neues entdecken willst, könnte Latein genau dein Schatz sein.

Was lernst Du in Spanisch

Stell dir vor, du hast einen Schlüssel, der dir in vielen Ländern die Türen öffnet: in Spanien, Mexiko, Argentinien, Chile, Kolumbien und noch vielen mehr. Mit Spanisch kannst du dich dort verständigen, neue Freundinnen und Freunde finden und dich sicherer fühlen – ob im Urlaub, auf Schüleraustausch oder online in Games und Chats.

Spanisch macht das Sprechen leicht. Viele Wörter klingen so, wie man sie schreibt. Schon nach kurzer Zeit kannst du sagen, wer du bist, was du magst, nach dem Weg fragen oder im Restaurant bestellen. Diese schnellen Erfolge machen Spaß und zeigen dir: Ich kann das!

Mit Spanisch erlebst du Kultur ganz nah. Du verstehst Lieder, Serien und Filme im Original – von Flamenco bis Reggaetón, von spannenden Netflix-Serien bis zu YouTube-Channels aus



Was brauchst DU für Latein?

- ☐ **Du magst knabbeln.** Du magst Rätsel, Mathematik und analysierst gerne Strukturen.
- ☐ **Dir liegt genaues arbeiten.** Du arbeitest lieber gewissenhaft an Texten, anstatt spontan zu sprechen.
- ☐ **Du bist an Geschichte interessiert.** Du möchtest mehr über die Antike, Römer und Leben erfahren.
- ☐ **Du interessierst Dich für Mythen und Geschichten.** Du möchtest mehr über die Römer und Mythologie erfahren.
- ☐ **Du hast Interesse an Grammatik.** Latein hilft intensiv dabei, deutsche Grammatik besser zu verstehen.
- ☐ **Du magst Fremdwörter.** Latein hilft intensiv dabei, Fremdwörter zu verstehen.
- ☐ **Dir fällt Aussprache in einer Fremdsprache eher schwer.** Latein wird fast so ausgesprochen, wie es geschrieben wird.
- ☐ **Dir fällt es schwer mit anderen ins Gespräch zu kommen.** Du übersetzt vor allem Texte aus dem Lateinischen in das Deutsche.

Was brauchst DU für Spanisch?

- ☐ **Du willst aktiv sprechen.** Du möchtest die Sprache sofort im Urlaub oder Alltag nutzen (kommunikativer Ansatz).
- ☐ **Du magst Sprachen sprechen.** Dir fällt das Lernen und Sprechen der englischen Sprache bereits leicht.
- ☐ **Du suchst eine moderne Weltsprache.** Spanisch wird weltweit von über 490 Millionen Menschen gesprochen.
- ☐ **Du interessierst dich für Kultur und Menschen.** Du magst die spanische oder lateinamerikanische Kultur, Musik und Filme.
- ☐ **Du brauchst schnell Erfolgserlebnisse.** Spanisch gilt als relativ leicht zu lernen, besonders wenn man schon Englisch kann.
- ☐ **Dir ist Mobilität wichtig.** Du möchtest in internationalen Unternehmen arbeiten, wo Spanischkenntnisse (z.B. in Spanien oder Lateinamerika) von Vorteil sind.

Madrid, Bogotá oder Buenos Aires. Ohne Untertitel merkst du Witze, Gefühle und Wortspiele viel besser. Auch in der Schule hilft dir Spanisch: In Geo, Geschichte oder Musik begegnen dir Themen aus der spanisch-sprachigen Welt – mit Sprachkenntnissen verstehst du mehr.

Spanisch hilft dir, mutiger zu werden. Beim Lernen übst du, vor anderen zu sprechen, zuzuhören und nachzufragen. Du arbeitest in kleinen Dialogen, Rollenspielen und Spielen und trainierst so Teamwork und Selbstvertrauen. Fehler machen ist erlaubt: Sie gehören dazu und bringen dich weiter.

Praktisch ist Spanisch auch für später. In vielen Jobs ist es ein Plus, wenn du mit Menschen aus Lateinamerika, Spanien oder den USA sprechen kannst – zum Beispiel in Tourismus, Medien, Handel, Medizin, Technik oder Soziales. Auch im Internet ist Spanisch eine der meistgenutzten Sprachen. Wer sie kann, findet mehr Informationen, Kontakte und Möglichkeiten.

Außerdem ist Spanisch ein gutes Sprungbrett. Weil es eine romanische Sprache ist, fällt dir danach Portugiesisch, Italienisch oder Französisch leichter. Du erkennst ähnliche Wörter und Grammatikmuster wieder, und eine Sprache öffnet dir plötzlich die Tür zu mehreren.

Wenn du neugierig bist, gern mit Menschen in Kontakt kommst und Spaß daran hast, Neues auszuprobieren, ist Spanisch eine richtig gute Wahl. Es verbindet dich mit Menschen, macht schnell Freude beim Sprechen, bringt dich kulturell weiter und schafft Chancen für die Zukunft. ¡Vamos!

Wichtiger Hinweis:

Überlege gut: Deine zweite Fremdsprache lernst du mindestens vier Jahre. Man kann sie nicht einfach wechseln oder abwählen. Darum ist wichtig, dass sie zu dir passt.

Hör auf dein Bauchgefühl. Am wichtigsten ist, dass du die Sprache gern lernst – nicht, was du vielleicht irgendwann einmal damit machen könntest. Nur Latein zu wählen, „weil man vielleicht fürs Studium ein Latinum braucht“, ist keine gute Idee. Genauso wenig solltest du Spanisch nur wählen, „weil du mal in Spanien Urlaub machen willst“.

Wähle die Sprache, die dich wirklich interessiert und bei der du Lust hast, dranzubleiben. Wenn du Freude am Lernen hast, wirst du erfolgreich sein.



FREMDSPRACHENWAHL

Latein | Spanisch | ab Klasse 7

Checkliste als Orientierungshilfe zur Wahl der zweiten Fremdsprache Latein / Spanisch

	Latein	Spanisch
Welche Fähigkeiten sind bei Ihrem Kind besonders ausgeprägt?	Erschließen und Auflösen durch genaues Hinschauen und Unterscheiden	schnelles Verstehen durch Hören
	Kombinieren und Tüfteln beim Übersetzen	spontanes Antworten und Sprechen in der Fremdsprache
	Schlüsse ziehen; Begriffe, Strukturen und Regeln erkennen	flüssiger Wechsel der Gedanken beim Produzieren eigener Texte
	Leseinteresse	Sprachtemperament
Welche Fähigkeiten sind bei Ihrem Kind besonders ausgeprägt?	Nachdenken über Sprache	Sprechen und Nachahmen von Sprache
	Anspruchsvolle Texte (z.B. Sinnsprüche, Fabeln, historische Erzählungen usw.)	Gebrauchstexte (z.B. Alltagssituationen in einem Restaurant, auf der Reise usw.)
	Themen aus der Geschichte (andersartig, aber zeitlos gültig)	Themen der Gegenwart (eher vertraut)
	Theoretische Erkenntnisse	praktische Verwendung
	Gewissenhaftes Erfassen und verweilen des Lesen von Texten	Lesen und rasches Verstehen von viel Text
	Übersetzung ins Deutsche und Erklärungen in der Muttersprache (Deutsch)	Unterrichtssprache ist Spanisch

Wahlzettel Fremdsprachenwahl 2026/27

Bitte diesen Wahlzettel lesbar in Druckbuchstaben ausfüllen, durch die Erziehungsberechtigten unterschreiben und an der Linie abtrennen. Abgabe des Wahlzettels bis zum 17. April 2026 in die Wahlurne vor dem Büro von Frau Engelmann einwerfen (Ausschlussfrist).

Please fill out this form legibly in block letters, have it signed by the legal guardians, and detach it along the line. Submit the form by April 17, 2026 by placing it in the ballot box in front of Ms. Engelmann's office (deadline; late submissions will not be accepted).

Name des Kindes:		
Klasse des Kindes:	6	
Wir wählen verbindlich als zweite Fremdsprache beginnend mit Klasse 7 folgende Sprache:		
Latein	☐	Sie können nur eine Sprache wählen!
Spanisch	☐	

Eine Umwahl der Sprache nach dem 17. April 2026 ist aus organisatorischen Gründen ausgeschlossen.

A change of language selection after April 17, 2026 is excluded for organizational reasons.

Unterschrift Schülerin / Schüler

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r